

01



HHG Projektwoche vom 24.06.2013 bis 27.06.2013

mit anschließendem Schulfest am 28.06.2013

Projekttitel: „Spiel und Spaß mit der gelben Filzkugel“ – Ein Tenniskurs für Anfänger

Detaillierte Projektbeschreibung (für Ausschreibung und Information der Schüler):

Dies ist ein Projekt für alle Schüler, die schon immer mal Tennis spielen lernen wollten, aber bisher keine Gelegenheit hierzu gefunden haben.

Ausgehend von Kleinen Spielen mit Bällen und Schlägern erlernen wir die Grundlagen des Tennisspiels. Hierzu gehören die richtige Schlägerhaltung, Vorhand und Rückhand sowie die verschiedenen Grundschläge. Wir beschäftigen uns auch mit den Regeln und der „sonderbaren“ Zählweise des Tennisspiels. In der Projektwoche können wir das Tennis-Abzeichen erwerben. Den Abschluss des Projekts bildet ein Turnier mit kleinen Preisen.

ProjektleiterIn: Frau Blauth-Becker

Beteiligte Lehrkräfte: zurzeit keine weiteren

Mail-Adresse der/des ProjektleiterIn: I.Blauth-Becker@hhg-kl.de

Anwesenheit der/des ProjektleiterIn während der Projektwoche (bei Teilzeitkräften beispielsweise): Montag bis Freitag

Maximale Teilnehmeranzahl: 16

Alter der Teilnehmer (Klassen): 5. bis 7. Klasse

Voraussetzungen der Teilnehmer: Interesse am Erlernen des Tennisspiels, nur Anfänger, Sportkleidung, kurze Hose, T-Shirt ggf. auch Kleidung für kühles Wetter, Tennisschuhe oder flache Sportschuhe, keine (!) Joggingschuhe mit stark profilierter Sohle, Trinken und Pausenverpflegung ist mitzubringen

Benötigte Räumlichkeiten während der Woche: HHG-Tennisplätze / zeitweise Hartplatz vor Halle 1 / Sporttheorieraum oder Klassensaal bei Regen

Benötigte Räumlichkeiten beim Schulfest: keine, Stellplatz für Stelltafel

Benötigte(s) Medien/Material während der Woche: 16 Tennisschläger und Tennisbälle

Den Schülern entstehende Kosten: ☐ keine ☒ Kosten etwa: 5,--€ je Schüler bei Erwerb des Tennisabzeichens

Benötigte(s) Medien/Material beim Schulfest: Stelltafel, ggf. Beamer und Laptop (werden privat mitgebracht)

Finden innerhalb des Projektes Exkursionen statt? ☒ Nein

Präsentation des Projektes am Schulfest: Stelltafel mit Bildern aus der Projektwoche

Bietet die Projektgruppe am Schulfest Essen oder Trinken an? ☒ Nein

02

HHG Projektwoche vom 24.06.2013 bis 27.06.2013
mit anschließendem Schulfest am 28.06.2013

Projekttitel: **Fußball für Mädchen**

(Bitte interessant formulieren)

Detaillierte Projektbeschreibung (für Ausschreibung und Information der Schüler):

Du brauchst:

- ♣ **Interesse und Spaß am Fußball**
- ♣ **Sportschuhe und -kleidung**

Wir wollen euch grundlegende Techniken und Taktiken des Fußballs in Theorie und Praxis vermitteln und/oder diese verbessern.

ProjektleiterIn: Martin Maaß, Markus Berndt

Beteiligte Lehrkräfte: Maaß, Berndt

Mail-Adresse der/des ProjektleiterIn: markusberndt10@hotmail.com, mmaass57googlemail.com

Anwesenheit der/des ProjektleiterIn während der Projektwoche (bei Teilzeitkräften beispielsweise): ständig

Maximale Teilnehmeranzahl: **20 - 25** Alter der Teilnehmer (Klassen): **5 – 10**

Voraussetzungen der Teilnehmer: Interesse / Spaß am Fußball, Fußballausrüstung für Kunst- und Naturrasen

Benötigte Räumlichkeiten während der Woche: Sportgelände der TSG K'lautern

Benötigte Räumlichkeiten beim Schulfest: Platz im Schulhof (Aufstellen einer Torwand und Parcours sowie Infowänden)

Benötigte(s) Medien/Material während der Woche: Fußbälle, Fußballausrüstung

Den Schülern entstehende Kosten: keine

Benötigte(s) Medien/Material beim Schulfest: Torwand, Pinwände

Finden innerhalb des Projektes Exkursionen statt? **Ja**, ...nach/Tag: eventuell Besuch des FCK-Museums

Präsentation des Projektes am Schulfest: Fotos und Info auf Pinwänden sowie Torwand- und Fußballwettbewerb

Bietet die Projektgruppe am Schulfest Essen oder Trinken an? Nein

03

HHG Projektwoche vom 24.06.2013 bis 27.06.2013
mit anschließendem Schulfest am 28.06.2013



Projekttitel: Eisenbahn – Technik und Geschichte

(Bitte interessant formulieren)

Detaillierte Projektbeschreibung (für Ausschreibung und Information der Schüler):

Wir werden uns mit Eisenbahn beschäftigen.

Geplant ist ein Besuch im Eisenbahn Neustadt a.d. Weinstraße

Wir werden im Internet recherchieren, Bücher und Zeitschriften auswerten und auch Videos zum Thema sehen.

Die Ergebnisse unserer Arbeit sollen zum Schulfest auf Plakaten präsentiert werden

ProjektleiterIn: Herr Will

Beteiligte Lehrkräfte: Herr Bennent

Mail-Adresse der/des

ProjektleiterIn: _____

Anwesenheit der/des ProjektleiterIn während der Projektwoche (bei Teilzeitkräften beispielsweise): _____

Maximale Teilnehmeranzahl: 20 Alter der Teilnehmer (Klassen): 5. bis 8. Jhg

Voraussetzungen der Teilnehmer: Interesse am Thema „Eisenbahn“

Benötigte Räumlichkeiten während der Woche: Klassensaal, Computerraum mit Internetzugang

Benötigte Räumlichkeiten beim Schulfest: _____

Benötigte(s) Medien/Material während der Woche: **Fernseher mit Videorecorder, Computer mit Internetzugang**

Den Schülern entstehende Kosten von etwa 15 Euro je Schüler

Benötigte(s) Medien/Material beim Schulfest: Stellwände, Plakate, Stifte, Kleber

Finden innerhalb des Projektes Exkursionen statt? ☐ Nein ☒ Ja, ...

nach/Tag Neustadt a.d.W. (Eisenbahnmuseum – geplant für Dienstag, u.U. Stellwerk Bahnhof KL)

Präsentation des Projektes am Schulfest: Stellwände, Plakate

Bietet die Projektgruppe am Schulfest Essen oder Trinken an? ☒ Nein ☐ Ja, und zwar _____

04

HHG Projektwoche vom 24.06.2013 bis 27.06.2013
mit anschließendem Schulfest am 28.06.2013



Projekttitel: **Museumsgeschichten**

(Bitte interessant formulieren)

Detaillierte Projektbeschreibung (für Ausschreibung und Information der Schüler):

Ein Museum ist ein geheimnisvoller Ort. Die Bilder an den Wänden erzählen tausend Geschichten. Aber welche Geschichten sind das? - eine rote Katze frisst einen Fisch - was, wenn die Katze vor einer Hungersnot geflohen ist? Abenteuer in fremden Ländern überstehen, mit Artgenossen kämpfen und Menschen überlisten musste, bis sie endlich an den Fisch kommt? Vielleicht ist auch der Fisch der König aller Fische? Oder in der Welt gibt es keine Menschen mehr, nur noch Tiere? Welche Geschichte steckt hinter den Bildern?

Bei einem Besuch im Museum Pfalzgalerie sucht sich jeder Teilnehmer das Bild aus, das ihn interessiert, dessen Geschichte er erzählen will. Während der Projekttag wird die Geschichte geschrieben und - mit etwas Glück - im neuen Museumsführer der Pfalzgalerie veröffentlicht. Damit auch die anderen Museumsbesucher die spannenden, mysteriösen, seltsamen Geschichten lesen können, die hinter den Bildern stecken.

ProjektleiterIn: **Madelein Giese**

Beteiligte Lehrkräfte: - - - -

Mail-Adresse der/des ProjektleiterIn: **madeleingiese@web.de**

Anwesenheit der/des ProjektleiterIn während der Projektwoche: **8.00-13.00 Uhr**

Maximale Teilnehmeranzahl: **10** Alter der Teilnehmer (Klassen): **5.-10.Klasse**

Voraussetzungen der Teilnehmer: **Spaß am Schreiben**

Benötigte Räumlichkeiten während der Woche: **Klassenzimmer**

Benötigte Räumlichkeiten beim Schulfest: - - - -

Benötigte(s) Medien/Material während der Woche: - - - -

Den Schülern entstehende Kosten: **keine**

Benötigte(s) Medien/Material beim Schulfest: - - - -

Finden innerhalb des Projektes Exkursionen statt?

Ja, wird mit der Museumsleitung abgesprochen

Präsentation des Projektes am Schulfest: **Vorstellung des Projektes, eventuell mit Lesung**

Bietet die Projektgruppe am Schulfest Essen oder Trinken an? **Nein**



13

HHG KAISERSLAUTERN
 Spoltgymnasium
 Hochbegabtenförderung
 Internatsschule
www.hhg-kl.de

(Ravel)

HHG KAISERSLAUTERN
Sportgymnasium
Hochbegabtenförderung
Internatsschule
www.hhg-kl.de

06

HHG Projektwoche vom 24.06.2013 bis 27.06.2013
mit anschließendem Schulfest am 28.06.2013



Projekttitle: Heldentypen von der Antike bis zur Gegenwart

Detaillierte Projektbeschreibung (für Ausschreibung und Information der Schüler):

**Kennenlernen von Heldentypen aus verschiedenen Sagen und Zeitaltern und deren kreative Umsetzung in z.B. Comics, Sketche, Poster...
(nach Interesse der Gruppen)**

ProjektleiterIn: **Frau Stoll**

Beteiligte Lehrkräfte:-

Mail-Adresse der/des ProjektleiterIn: **c.stoll@hhg-kl.de**

Anwesenheit der/des ProjektleiterIn während der Projektwoche (bei Teilzeitkräften beispielsweise):-

Maximale Teilnehmeranzahl: **20**

Alter der Teilnehmer (Klassen): **6-8**

Voraussetzungen der Teilnehmer: -

Benötigte Räumlichkeiten während der Woche: **großer Klassensaal**

Benötigte Räumlichkeiten beim Schulfest: -

Benötigte(s) Medien/Material während der Woche: **Stellwand**

Den Schülern entstehende Kosten: **maximal 10 Euro je Schüler**

Benötigte(s) Medien/Material beim Schulfest: **Stellwand**

Finden innerhalb des Projektes Exkursionen statt? **Nein**

Präsentation des Projektes am Schulfest: **evtl. durch Ausstellung**

Bietet die Projektgruppe am Schulfest Essen oder Trinken an? ☐ Nein ☐ Ja

07

HHG Projektwoche vom 24.06.2013 bis 27.06.2013
mit anschließendem Schulfest am 28.06.2013

Projekttitel: Auf den Spuren der Geschichte des 1. FC Kaiserslautern

(Bitte interessant formulieren)

Detaillierte Projektbeschreibung (für Ausschreibung und Information der Schüler):

Den FCK kennt in Kaiserslautern jeder. Aber sahen die Anfänge eines der erfolgreichsten deutschen Fußballvereine aus?

Wer hat den Fußball nach Kaiserslautern gebracht (es war ein Lehrer!) und wie und wann sind aus diesen ersten Gehversuchen Vereine geworden?

Wo wurde Fußball gespielt bevor es das Stadion auf dem Betzenberg gab? Und seit wann gibt es den überhaupt?

Wer war der erste Nationalspieler (einfach)? Wann war der FCK erstmals Tabellenführer der Bundesliga?

Das sind nur einige Fragen, denen wir in diesem Projekt nachgehen wollen. Wir begeben uns auf Spurensuche: in der Stadt, in Archiven, im Stadion und (hoffentlich auch) im Vereinsmuseum. Wir erhalten dabei Einblicke in die Geschichte der Stadt, des Fußballs und natürlich die des 1. FC Kaiserslautern.

ProjektleiterIn: D. Bold

Beteiligte Lehrkräfte: _____

Mail-Adresse der/des ProjektleiterIn: dbold@gmx.de

Anwesenheit der/des ProjektleiterIn während der Projektwoche (bei Teilzeitkräften beispielsweise):

durchgehend 8 – 13 Uhr

Maximale Teilnehmeranzahl: 15 Schüler Alter der Teilnehmer (Klassen): 5. – 12. Jhg.

Voraussetzungen der Teilnehmer: _____

Benötigte Räumlichkeiten während der Woche: 1 Klassensaal

Benötigte Räumlichkeiten beim Schulfest: dito

Benötigte(s) Medien/Material während der Woche: _____

Den Schülern entstehende Kosten: 3 Busfahrkarten je Schüler

Benötigte(s) Medien/Material beim Schulfest: Fotodruckpapier

Finden innerhalb des Projektes Exkursionen statt?

Ja, ... Stadtarchiv/Pfalzbibliothek; Stadion/Museum; Stadtfriedhof

Präsentation des Projektes am Schulfest: Infowände/Bilder

Bietet die Projektgruppe am Schulfest Essen oder Trinken an? ☐ Nein ☐ Ja, und zwar
offen



HHG Projektwoche vom 24.06.2013 bis 27.06.2013
mit anschließendem Schulfest am 28.06.2013



Projekttitel: Mountain-Bike Sprungtechnik Training im Bikepark Trippstadt

HHG KAISERSLAUTERN
Gymnasium
Hochbegabtenförderung
(Bitte interessant formulieren) Fernatsschule
www.hhg-kl.de

Detaillierte Projektbeschreibung (für Ausschreibung und Information der Schüler):

In Trippstadt, ein Nebenort von Kaiserslautern, gibt es einen Bikepark. Dort werden wir Sprung- und Fahrtechniken beibringen. Dazu gehört zum Beispiel der sogenannte Pumptrack, bei dem man über Bodenwellen fährt ohne zu pedalieren.

An Sprüngen ist garantiert für jedermann was dabei. Von ganz klein, bis ganz groß.

Spaß ist dabei schon vorprogrammiert!

Vor Ort gibt es auch 2 kostenlose Leihräder und Schutzausrüstung.

Treffpunkt wäre dann in dem Bikepark.

ProjektleiterIn: Yannick Schatto, Markus Willrich

Beteiligte Lehrkräfte: _____

Mail-Adresse der/des ProjektleiterIn: Markus.Willrich@gmx.de

Anwesenheit der/des ProjektleiterIn während der Projektwoche (bei Teilzeitkräften beispielsweise): _____

Maximale Teilnehmeranzahl: 10

Alter der Teilnehmer (Klassen): 5.-10. Klasse

Voraussetzungen der Teilnehmer: Einen Helm und ein Mountain-Bike besitzen

Benötigte Räumlichkeiten während der Woche: _____

Benötigte Räumlichkeiten beim Schulfest: Saal mit Beamer

Benötigte(s) Medien/Material während der Woche: _____

Den Schülern entstehende Kosten: ☒ keine ☐ Kosten etwa: _____ je Schüler

Benötigte(s) Medien/Material beim Schulfest: Beamer

Finden innerhalb des Projektes Exkursionen statt? ☐ Nein ☒ Ja, ...
nach/Tag Bikepark Trippstadt von Tag 1-4

Präsentation des Projektes am Schulfest: Bilder/Videos

Bietet die Projektgruppe am Schulfest Essen oder Trinken an? ☒ Nein ☐ Ja, und zwar _____